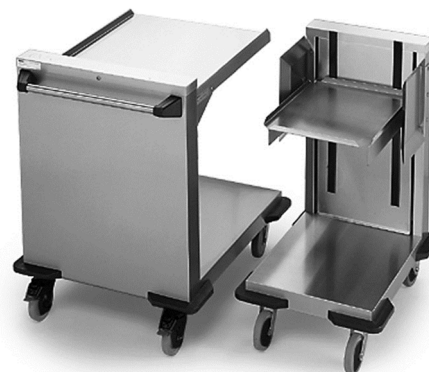




RR ...



PO ...



ERR-V



ERE-H

Stapler



Röhrenstapler R ...

- rund, RR ...
- eckig, RE ...

Wechselstapler WE ...

Plattformstapler P ...

- offen, PO ...
- geschlossen, PG ...
gekühlt, PK ...
- umluftbeheizt, PU ...

Ultrastapler REU ...

Einbaustapler ERR ...

Original-Betriebsanleitung

Rieber Professional. Unsere Lösungen bringen Ihnen Qualität, Sicherheit sowie vor allem hohe Energie-Effizienz und Wirtschaftlichkeit.

Inhaltsverzeichnis

1	Revisionsauflistung	3
2	Wichtige Hinweise	3
2.1	Gebrauch der Anleitung	3
2.2	Darstellungskonventionen im Text	4
2.3	Aufbau der Sicherheitshinweise	4
3	Produktbeschreibung	5
4	Verwendungszweck	7
4.1	Verwendungszweck der Stapler, allgemein	7
4.2	Verwendungszweck der Röhrenstapler R	8
4.3	Verwendungszweck der Wechselstapler WE	9
4.4	Verwendungszweck der Plattformstapler P	10
4.5	Verwendungszweck der Ultrastapler REU	12
4.6	Verwendungszweck der Einbaustapler ERR	12
5	Allgemeine Sicherheitshinweise	13
5.1	Grundsätze	13
5.2	Zum Gebrauch von Elektrogeräten	13
5.3	Pflichten des Betreibers	14
5.4	Qualifikation des Personals	15
5.5	Schutzausrüstung für das Personal bereitstellen	15
5.6	Gerätespezifische Sicherheitshinweise	16
5.7	Beachten Sie die Produktkennzeichnung, achten Sie auf den Erhalt	18
5.8	Hinweis zum Verhalten im Notfall	18
6	Vor dem ersten Benutzen	19
6.1	Transport	19
6.2	Hinweise zur Montage des Einbaustapler ERR	19
7	Stapler auf das jeweilige Geschirr einrichten	21
7.1	Sicherheitshinweise zum Einrichten	21
7.2	Röhrenstapler R	24
7.3	Wechselstapler WE	26
7.4	Plattformstapler P	28
7.5	Ultrastapler REU	29
7.6	Einbaustapler E	29
8	Gebrauch	30
8.1	Sicherheitshinweise zum Gebrauch	30
8.2	Hinweise zum Gebrauch	31
9	Reinigung, Inspektion	33
9.1	Sicherheitshinweise zu Reinigung, Inspektion	33
9.2	Gerät inspizieren, reinigen, trocken in Bereitschaft halten	35
10	Störung – Was tun?	37
11	Haftung und Gewährleistung	39
12	Auszug aus den EG-Konformitätserklärungen	40
13	Kontaktanschrift	40

1 Revisionsauflistung

Revision	Änderung
2011-01-04	Erstausgabe
2012-03-22	Sicherheitshinweis vor Handlung, Seiten 19 und 21, Seite 31
2012-09-12	sw-Druck; Bildanzüge
2014-01-24	Einrichten ...

2 Wichtige Hinweise

2.1 Gebrauch der Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen, um das Produkt sicher und sachgerecht zu benutzen.



WICHTIG

Schützen Sie sich vor Gefahren und vermeiden Sie Schäden an Ihrem Produkt.

- ➔ Lesen Sie unbedingt die Betriebsanleitung vor dem ersten Benutzen.
- ➔ Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie diese einem eventuellen Nachbesitzer weiter.

Eine kompakte Anleitung, alternativ zu etlichen Anleitungen für diese Produktvarianten, die gleichartige Funktionen aufweisen, ist ein oft geäußerter Wunsch unserer Kunden.

Sollte aus Ihrer Sicht irgendein Defizit vorliegen, dann teilen Sie uns das bitte ohne zu zögern umgehend mit. Mit Ihrer Hilfe bemühen wir uns, noch besser zu werden.

Hier ist Platz für Ihre Notizen:

2.2 Darstellungskonventionen im Text

- Aufzählungen werden so dargestellt.
- Handlungsanweisungen werden so dargestellt.
 - █ Das Resultat der Handlung wird so dargestellt.



Siehe '...' ; Querverweis wird so dargestellt.



ACHTUNG

weist auf möglichen Sachschaden hin, die keinen Personenschaden einschließt.
Die Missachtung des Hinweises kann zu Sachschaden führen.



Anwendertipp

➔ Nützlicher Hinweis oder Tipp.

2.3 Aufbau der Sicherheitshinweise

Die Signalworte GEFAHR - WARNUNG - VORSICHT klassifizieren den möglichen Gefahregrad der Körperverletzung in einer konkreten Situation. Verletzungen sind bei Einhaltung der angegebenen Verhaltensregel vermeidbar.

Das Symbol Warndreieck symbolisiert eine ‚Allgemeine Gefahr‘.



GEFAHR!

weist auf eine **unmittelbar drohende Gefahr** hin.

Die Missachtung des Warnhinweises führt zu schwerer Körperverletzung oder Tod.



WARNUNG!

weist auf eine **möglicherweise gefährliche Situation** hin.

Die Missachtung des Warnhinweises **kann zu schwerer Körperverletzung oder Tod** führen.



VORSICHT!

weist auf eine **möglicherweise schädliche Situation** hin.

Die Missachtung des Warnhinweises **kann zu leichter Körperverletzung** führen.

3 Produktbeschreibung

Dieses Kapitel vermittelt Wissenswertes über Aufbau und Funktion dieses Produktes.

Benennung der Teile:

Hier werden beispielhaft Teile benannt, die anschließend für ein leichteres Verstehen wichtig sind.



- | | | | |
|---|---------------------------------------|----|---|
| 1 | Typenschild | 6 | Leistungsregler |
| 2 | Handgriff zum Schieben | 7 | Halterung zur Aufnahme des elektrischen Anschlusssteckers |
| 3 | Deckel, arretierbar | 8 | Stoßecke |
| 4 | Gehäuse | 9 | Lüftungsschlitz |
| 5 | Wippschalter mit grüner Kontrolllampe | 10 | Rolle mit Feststellbremse |

Produktinformation:

Gehäuse aus Chromnickelstahl. Einstellung der gleichbleibenden Ausgabehöhe durch Ein- und Aushängen der Zugfedern. 4 Stoßecken. Verzinkte Rollenausstattung gemäß DIN 18867, Teil 8. Raddurchmesser 125 mm. 2 Lenk- und 2 Lenkstopprollen, Antistatikbereifung.

Elektrogerät ist ausgestattet mit ausziehbarem Spiralkabel 2,5 m mit Schuko-Stecker und Blindsteckdose, Wippschalter mit grüner Kontrolllampe als EIN-/AUS-Schalter, Thermostatregelung stufenlos einstellbar, 1N AC 230V 50/60Hz. Umgebungsbedingungen +5°C bis +40°C. Korpus doppelwandig isoliert. Kältemittel R 134a beim Kühlgerät. Emissionsschalldruckpegel geschlossen 52,0 dB (A), Emissionsschalldruckpegel offen 61,5 dB (A).

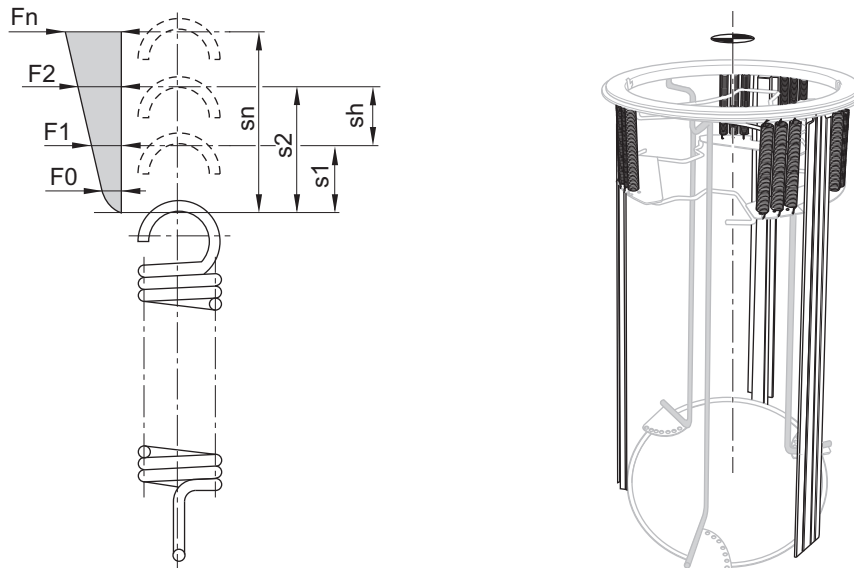
Die Unterseite des Gerätes ist mit Öffnungen ausgeführt. Optional ist eine Schublade erhältlich, zur Aufnahme von Bruchgeschirr und Abdeckung.

Schutzart IPX5 gemäß DIN EN 60529 (Schutz gegen Strahlwasser aus beliebigem Winkel).

Funktionsweise:

Die zu stapelnden Teile werden mit Zugfedern austariert. Die **Federkennlinie** entspricht der Masse der zu stapelnden Teile. Die Charakteristik der Federn hält nahezu die Waage vom Stapel des Geschirrs bis hin zum letzten Teil des Stapels.

Federn



Federwege

S1	Strecke der Feder vorgespannt	mm
S2	Strecke der Feder belastet	mm
sh	Federweg	mm

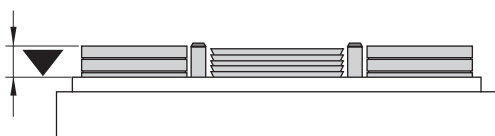
Kräfte

F0	Innere Vorspannkraft	N
F1	Kraft der Feder vorgespannt	N
F2	Kraft der Feder belastet	N

Eine **zentrische Kraftaufnahme** ist wichtig. Störungen wie Kippen und hieraus Verklemmen werden so vermieden. Beim Röhrenstapler **R..** ist die Anordnung 3x 120 ° verteilte Zugfedern. Beim Plattformstapler **P...** ist die Anordnung in Reihe 3x Zugfeder; also bedarfsweise ohne die mittig angeordnete Feder gebrauchen.

Ausgabehöhe definiert den Bereich der Entnahme der gestapelten Teile.

- Dieser ist über der Gehäusekante.
- Die herausragende Anzahl Teile Geschirr ist abhängig vom Gerätetyp.



4 Verwendungszweck

Dieses Kapitel vermittelt den bestimmungsgemäßen Gebrauch und warnt vor vorhersehbarem Missbrauch, zu Ihrer Sicherheit.

4.1 Verwendungszweck der Stapler, allgemein

Allgemein bestimmungsgemäß sind:

- Für mobilen Service in Catering, Hotellerie, Gastronomie; auch für den Care-Bereich und die Schulverpflegung.
- Zum neutralen, kalten oder warmen Bereithalten von zu stapelnden Teilen.
- Stapler auf die jeweilig zu stapelnden Teile einrichten. Form, Gewicht und Stapelhöhe sind gleichbleibend. Den so eingerichteten Stapler nur hierfür verwenden.
- Treffen Sie bedarfsweise organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung der Verwechslung der Stapler untereinander.
- Zur Vermeidung von Verletzungen infolge menschlichen Fehlverhaltens ist die Benutzung in der Öffentlichkeit bzw. bei Selbstbedienung nur unter ständiger Aufsicht zulässig.
- FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA ist bauseitig vorgeschaltet.
- Elektrisches Gerät an einer abschaltbaren Netzsteckdose anschließen.
- Die Technischen Daten für das Gerät einhalten. Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild.
- Gebrauch nur durch hierfür unterwiesenes und geeignetes Bedienpersonal zulässig.

Verhindern Sie voraussehbaren Fehlgebrauch:

- Betreiben Sie das Produkt nicht unbeaufsichtigt.
- Körbe aus Kunststoff sind nicht für zuheizbaren Stapler geeignet.
- Nicht vorgesehen für den privaten häuslichen Bereich.
- Stützen oder setzen Sie sich nicht auf das Produkt.
- Halten Sie brennbare sowie explosive Flüssigkeiten von beheizbaren Geräten fern, ansonsten kann Brand oder Explosion entstehen.
- Erhitzen Sie mit einem heizbaren Gerät ausschließlich Geschirrtteile. Nicht zum Heizen des Raumes betreiben.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei widrigen örtlichen Fußboden-Verhältnissen.
 - Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Rollenabrieb Streifen auf dem Fußboden entstehen oder Kratzer zum Beispiel durch Split-Einschlüsse in den Rollen.
 - Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Schwellen oder kantigen Fugen auf dem Fußboden die Rollen beschädigt bzw. unbrauchbar werden.
- Diese Produkte nur manuell bewegen, nicht maschinell unterstützt verfahren.

4.2 Verwendungszweck der Röhrenstapler R ...

Allgemein bestimmungsgemäß sind:

- Für die Aufnahme von gleichen stapelbaren Tellern.
Es können sowohl Teller, Schüsseln oder Tassen gestapelt werden.
- Tragkraft pro Röhre maximal 75 kg

4.2.1 Röhrenstapler, rund RR ... ist bestimmt für runde Teile



RRV - H

RRV - L2

RRV - H1

Typenbezeichnung

R	R	—			Röhrenstapler
R	R	—			... rund
R	R	V	—	1	... mit 1x Verstellröhre, unbeheizt
R	R	V	—		... mit Verstellröhre. Gewünschter Tellerdurchmesser durch 3 Führungsstangen fixierbar.
R	R	—	H		... beheizt, statische Heizung
R	R	—	U		... umluftbeheizt
R	R	—		1	... Anzahl der Röhren
R	R	—		L	... Ausführung mit Lüftungsschlitzen. Zum Vorkühlen von Tellern etc. in Kühl- bzw. Tiefkühlräumen

Bei RRV 190-280: von Ø 190 mm bis Ø 280 mm.

Bei RRV 230-320: von Ø 230 mm bis Ø 320 mm.

4.2.2 Röhrenstapler, eckig RE ... ist bestimmt für verschiedene Geschirrformen



REH - 2

Typenbezeichnung

R			Röhrenstapler
R	E		... eckig
R		H	... beheizt, statische Heizung
R		U	... umluftbeheizt
R			2
			... Anzahl der Röhren

4.3 Verwendungszweck der Wechselstapler WE ...

Allgemein bestimmungsgemäß sind:

- 6 Wechselstangen lassen sich auf 18 Bohrungen verteilen. Anpassbar für Geschirrtteile unterschiedlicher Größe.
- Tragkraft maximal 150 kg



WE-H



WE-Q 1/1

Typenbezeichnung:

WE		Wechselstapler
WE	— H	... beheizt, statische Heizung
WE	— U	... umluftbeheizt
WE	— Q 1/1	... quadratisch, Einzelgerät

Bei WE-H-750: Sonderausführung mit extrem verkürzter Länge zum bündigen Einstellen in Nischen, Schiebegriff mit Stoßschutz, 2 Stoßecken

4.4 Verwendungszweck der Plattformstapler P ...

Allgemein bestimmungsgemäß sind:

- Zum Stapeln und Bereitstellen von Tablettts oder Geschirrkörben.
- Tragkraft maximal 200 kg

4.4.1 Die Plattformstapler, offen PO ...



Typenbezeichnung:

PO		Plattformstapler, offen
PO	— SV	... Speisenverteilung
PO	— GN	... Gastronorm
PO	— Q	... quadratisch
PO	— SV1/1	Sonderausführung mit seitlicher Tablettführung für Tablettabstapelung
PO	— TA1/1	Sonderausführung mit seitlicher Tablettführung für Tablettabstapelung

4.4.2 Die Plattformstapler geschlossen, auch gekühlt PG ...



Typenbezeichnung:

PG		Plattformstapler, geschlossen
PG	— GN	... Gastronom
PG	— SV	... Speisenverteilung
PG	— Q	... quadratisch
PG	— 4S	... für 4 Clochen pro Ebene
PG	— 6S	... für 6 Clochen pro Ebene
PK	— Q1/1	... umluftgekühlt

4.4.3 Die Plattformstapler, umluftbeheizt und der Speisenschalenstapler, umluftbeheizt PU ...



PU-M

Typenbezeichnung:

PU		Plattformstapler, umluftbeheizt
PU	— GN	... Gastronom
PU	— SV	... Speisenverteilung
PU	— Q	... quadratisch
PU	— M	... Klappdeckel aus Edelstahl; nur geeignet für Körbe aus Edelstahl

4.5 Verwendungszweck der Ultrastapler REU ...

Allgemein bestimmungsgemäß sind:

- Zum Stapeln und Bereitstellen und **Aufheizen von Wärme-/Ultraschüsseln** der Rieber GmbH Co. KG.



REU-P

Typenbezeichnung:

REU	Ultrastapler
REU — P	... zum Aufheizen von Wärme-/Ultraschüsseln

4.6 Verwendungszweck der Einbaustapler ERR ...

Allgemein bestimmungsgemäß sind:

- Röhrenstapler beheizt oder unbeheizt zum stationären Einbau in eine Theke oder Ausgbeanlage.



ERR-V-H



ERR-V

Typenbezeichnung:

ERR	Einbaustapler
ERR — V	... Verstellröhre, unbeheizt
ERR — V — H	... Verstellröhre, statisch, beheizt

5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel informiert über Restrisiken und Gefahren bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Gerätes. Es werden allgemein gültige und generell zu beachtende Sicherheitshinweise aufgeführt. Handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

Die Informationen hier wie zu 'Grundsätzliche Verhaltensweisen', 'Pflichten des Betreibers' etc. verweisen lediglich nur auf die ohnehin gesetzlich geforderte Einhaltung von Anforderungen wie die Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) laut deutschem Recht.

5.1 Grundsätze

Dieses Produkt entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln, trotzdem können Gefahren entstehen.

- Benutzen Sie das Produkt nur in einwandfreiem Zustand, unter Beachtung dieser Anleitung.
- Achten Sie in allen Phasen der Produktlebensdauer auf die möglichst sichere Integration des Produktes in seine Umgebung.
- Unterlassen Sie Umbauten und Veränderungen am Produkt.

5.2 Zum Gebrauch von Elektrogeräten

Sicherheitshinweise zitiert aus EN 60745-1:

Arbeitsplatz

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung fern.

Elektrische Sicherheit

- Das Gerät darf nur an eine vorschriftsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose mit RCD Fehlerstromschutzschalter angeschlossen werden.
- Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie mit Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckfremden Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer am Stecker an. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrogerät im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Brandgefahr infolge Wärmestaus möglich. Wickeln Sie das Kabel von der Kabeltrommel ab, um einen möglichen Wärmestau bzw. Kabelbrand zu verhindern. Die Kupplung muss spritzwassergeschützt sein, aus Gummi bestehen oder mit Gummi überzogen sein. Der Querschnitt der Leitung muss mindestens 1,5 mm² betragen.

Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrogerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. Wenn Sie das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrogeräten

- Benutzen Sie kein Elektrogerät, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrogerät, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrogeräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrogeräte sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrogeräten.
- Verwenden Sie Elektrogerät, Zubehör usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrogeräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service

- Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

5.3 Pflichten des Betreibers

Betreiber

Betreiber ist diejenige Person, die das Gerät zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung/Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Geräteverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Betreiberpflichten

Das Gerät wird im gewerblichen Bereich eingesetzt. Der Betreiber des Gerätes unterliegt daher den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit.

Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung müssen die für den Einsatzbereich des Gerätes gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden.

Dabei gilt insbesondere Folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Gerätes ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Gerätes umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeitdauer des Gerätes prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.

- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Mitarbeiter, die mit dem Gerät umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass das Gerät stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt Folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die passenden Medienanschlüsse gegeben sind.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass bauseitige sicherheitsrelevante Maßnahmen durchgeführt werden.

5.4 Qualifikation des Personals

Das sichere Betreiben erfordert fachliche Voraussetzungen und die persönliche Eignung jeder Person.

- Die Organisationsverantwortung trägt der '**Arbeitsverantwortliche**'. Laut EN 50110-1 ist ein Arbeitsverantwortlicher 'eine Person, die benannt ist, die unmittelbare Verantwortung für die Durchführung der Arbeit zu tragen. Erforderlichenfalls kann diese Verantwortung teilweise auf andere Personen übertragen werden. [...] Der Arbeitsverantwortliche muss alle an der Arbeit beteiligten Personen über alle Gefahren unterrichten, die für diese nicht ohne weiteres erkennbar sind'.
- Zur Arbeitsausführung sind nur '**unterwiesene Personen**' zulässig, die geschult sind. Schulung, Unterweisung sind zu wiederholen und das Verstehen zu kontrollieren, bestenfalls prüfungsgemäß.
- Zu Reparaturarbeiten sind nur '**Fachkräfte**' zulässig. Laut IEC 60204-1 sind Fachkräfte 'Personen, die aufgrund ihrer einschlägigen Ausbildung und ihrer Erfahrung befähigt sind, Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden'.
- Elektroarbeiten nur durch eine ausgebildete und erfahrene **Elektrofachkraft**, umgangssprachlich Elektriker genannt, ausführen lassen. Elektrotechnisch unterwiesene Person nur unter Anleitung und Kontrolle der Elektrofachkraft zulässig.

5.5 Schutzausrüstung für das Personal bereitstellen

- Stellen Sie sicher, dass das Personal die persönliche Schutzausrüstung trägt, die in der jeweiligen Situation zweckmäßig ist.
- Tragen Sie festes Schuhwerk zur Vermeidung von Verletzungen beim Transport bzw. Verfahren des Gerätes.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe zur Vermeidung von Verbrennungen an den Händen beim zuheizbaren Gerät. Teile können ≥ 110 °C heiß sein.

5.6 Gerätespezifische Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel informiert über allgemeine produktspezifische Sicherheitshinweise. Weitere handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

5.6.1 Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen

- Ein zuheizbares Gerät ist gegen Überhitzung geschützt. Bei defekter Regelung wird die maximal zulässige Temperatur eingehalten.
- Ein elektrisches Gerät hat einen grünen Wippschalter mit Kontrollleuchte, die grün leuchtet, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

5.6.2 Stromschlaggefahr



WARNUNG!

Stromschlaggefahr. Das Eindringen von Wasser erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.

- ➔ Richten Sie nie einen Wasserstrahl auf das Gerät.
 - ➔ Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit.
-



WARNUNG!

Stromschlaggefahr. Lebensgefahr.

- ➔ Inspizieren Sie vor jedem Gebrauch das Produkt, den Anschlussstecker und das Elektrokabel auf sichtbare Schäden.
 - ➔ An eine Steckdose mit vorgeschaltetem FI-Schutzschalter (RCD) mit einem Auslösestrom von 30 mA anschließen.
 - ➔ Lassen Sie Elektroarbeiten nur durch den Hersteller, seinem Kundendienst oder eine Elektrofachkraft ausführen.
-



Siehe auch 'Zum Gebrauch von Elektrogeräten', Seite 13

5.6.3 Verbrennungsgefahr sowie Brandgefahr bei zuheizbarem Stapler



≥ 110°C

WARNUNG!

Verbrennungsgefahr innerhalb des zuheizbaren Staplers; beispielsweise bei Störungsbehebung, Einrichten. Beim Hantieren innerhalb des Gerätes im Nahbereich der Heizung kann man sich an heißen Oberflächen an Händen und Armen verbrennen.



- ➔ Lassen Sie das Gerät sich abkühlen. Tragen Sie Schutzhandschuhe.
 - ➔ Halten Sie brennbare Stoffe fern.
-

5.6.4 Hohe mechanische Kräfte wirken im Stapler



WARNUNG!

Fehlerhaftes Einrichten bzw. menschliches Fehlverhalten kann vielfältige Verletzungen bewirken.

Ein für eine spezielle Anforderung eingerichteter Stapler kann mit **hierfür nicht vorgesehenen Teilen** beladen werden. Der Durchmesser der Teile/Geschirr kann unzulässig gering sein, hierdurch können die Teile verkanten. Es können Teile mit höherem Gewicht sein, hierdurch sinken diese unterhalb der Ausgabehöhe und provozieren ein unzulässiges und gefährliches Hineingreifen in den Stapler.

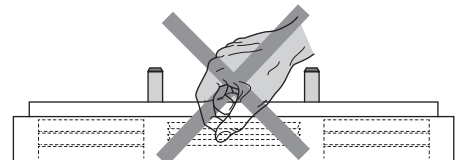
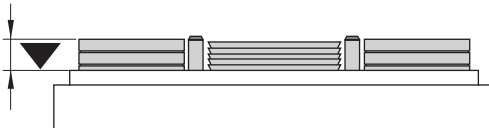
Bruchstück vom Geschirr kann die **Führung blockieren**.

Menschliches Fehlverhalten wie unzulässiges Manipulieren am blockierten Stapel oder Hineingreifen in die Röhre kann bewirken, dass sich eine gefährliche Verspannung plötzlich löst und Geschirrtteile hochgeschwungen werden. Gefahren wie Scheren, Quetschen an den Händen und Armen und Gefahren infolge herausgeschleuderteter Teile ins Gesicht können entstehen.

Hohe Kräfte sind wirksam. Federvorspannung beträgt bis circa 70 kp (70 kg). Beim Plattformstapler P können die Kräfte höher sein.

- ➔ Richten Sie den Stapler vorschriftsgemäß ein.
- ➔ Verwenden Sie den Stapler nur für hierfür eingerichtete Teile. Treffen Sie organisatorische Maßnahmen zur Vermeidung von Verwechslungsgefahren.
- ➔ Teile nur in Ausgabehöhe entnehmen. Nicht in den Stapler hineingreifen.
- ➔ Stapler bei Störung sofort sperren. Störung vorschriftsgemäß beheben oder beheben lassen.

Ausgabehöhe



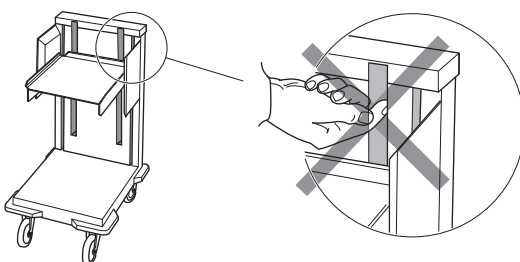
'Stapler auf das jeweilige Geschirr einrichten', Seite 21



'Störung – Was tun?', Seite 37

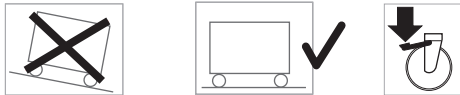


➤ **WARNUNG!** Nicht in Scher- und Quetschbereiche greifen.



5.6.5 Gefahren beim Transport sowie durch instabile Lage

- **⚠ VORSICHT!** Gerät schieben. So erreichen Sie eine bessere Sicht sowie direkten Zugriff auf die Rollen mit Feststeller. Beim Transport und am Griff schieben. Festes Schuhwerk zur Vermeidung von Verletzungen tragen.
- **⚠ WARNUNG!** Ungewolltes Verfahren des Gerätes und hierdurch vielfältige Gefährdungen vermeiden. Sichern Sie das Gerät gegen unbeabsichtigtes Wegrollen mit den zwei Feststellern. Stellen Sie das Gerät nur auf ebenen Flächen ab.



- **⚠ ACHTUNG!** Beachten Sie die zulässige Stufenhöhe, maximal 4 mm, ansonsten können die Rollen beschädigt werden.
- Nehmen Sie die Zubehörteile ab und transportieren diese separat.

5.7 Beachten Sie die Produktkennzeichnung, achten Sie auf den Erhalt

- Das Typenschild vermittelt die gesetzlich geforderten Angaben zum Produkt.
- **i Anwendertipp!** Der Hersteller Rieber empfiehlt dem Betreiber bedarfsweise weiterführende betriebsinterne Maßnahmen. Dies gebietet die gesetzliche Pflicht des Betreibers zur Einhaltung seiner Organisationsverantwortung. Empfehlenswert zur Vermeidung der Verwechslungsgefahr der Stapler untereinander ist eine zusätzliche Kennzeichnung.

5.8 Hinweis zum Verhalten im Notfall

- Im Notfall immer sofort den Stromanschluss unterbrechen, hierzu den elektrischen Anschlussstecker lösen.

⚠ Erste Hilfe bei Quetschung, Verbrennung sowie Stromschlag:

- Informieren Sie sich hierzu vor der Inbetriebnahme des Gerätes.
- Deponieren Sie die Utensilien für den Notfall mitsamt Anleitung in leicht erreichbarer Nähe am Einsatzort. Machen Sie sich mit der Anleitung vertraut.



Anwendertipp

- ➔ Informieren Sie sich ausführlich anhand der firmen internen Betriebsanweisung.
- ➔ Wir empfehlen halbjährlich wiederholende Übungen für den Notfall.

6 Vor dem ersten Benutzen

Dieses Kapitel vermittelt Wissen der vorbereitenden Tätigkeiten vor der Nutzung.

6.1 Transport

6.1.1 Transportschäden prüfen/abwickeln

- Kontrollieren Sie das Gerät unmittelbar nach der Lieferung auf Transportschäden.
- Dokumentieren Sie den Schaden im Beisein des Transporteurs auf dem Frachtbrief und lassen sich diesen durch den Transporteur mit Unterschrift bestätigen.
- Entscheiden Sie, ob Sie das Gerät behalten und den Schaden mit dem Frachtbrief reklamieren oder das Gerät nicht annehmen.
 - Durch diese Vorgehensweise sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Schadensregulierung.

6.1.2 Auspacken, Lieferumfang kontrollieren

- Öffnen Sie die Transportverpackung an den vorgesehenen Stellen. Nicht reißen oder schneiden.
- Kontrollieren Sie den Lieferumfang.
- Entfernen Sie Verpackungsrückstände.



ACHTUNG

Wenn Schutzfolien oder wärmeempfindliche Gegenstände am heizbaren Gerät sind, können diese beim Erhitzen das Gerät beschädigen.

- ➔ Stellen Sie sicher, dass sich am Gerät keine Schutzfolie befindet.

6.1.3 Verpackungsmaterial entsorgen

- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht.

6.2 Hinweise zur Montage des Einbaustapler ERR ...

Halten Sie die brandschutztechnischen Vorschriften ein



≥ 110°C

WARNUNG!

Brandgefahr bei zuheizbarem Gerät beim Nichteinhalten brandschutztechnischer Vorschriften..

- ➔ In unmittelbarer Nähe einer Wand, von Trennwänden, Küchenmöbeln, dekorativen Verkleidungen usw. wird empfohlen, dass diese aus nichtbrennbarem Material gefertigt sind. Andernfalls müssen sie mit geeignetem nichtbrennbarem, wärmeisolierendem Material verkleidet sein.
- ➔ Halten Sie die brandschutztechnischen Vorschriften ein.
- ➔ Flusen können einen Brand bewirken. Halten Sie Flusen fern.

- Die Brandschutz-Vorschriften beachten. Informieren Sie sich bei der ortsansässigen Behörde.

⚠ Halten Sie die gültigen elektrotechnischen Vorschriften ein



WARNUNG!

Stromschlaggefahr. Halten Sie die gültigen elektrotechnischen Vorschriften ein.

- ➔ Lassen Sie Elektroarbeiten nur durch den Hersteller, seinem Kundendienst oder eine Elektrofachkraft ausführen.
- ➔ Betreiben Sie das Gerät nur mit einer abschaltbaren Netzsteckdose. FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA vorschalten. Das Gerät an eine Steckdose mit Schutzkontakt anschließen.

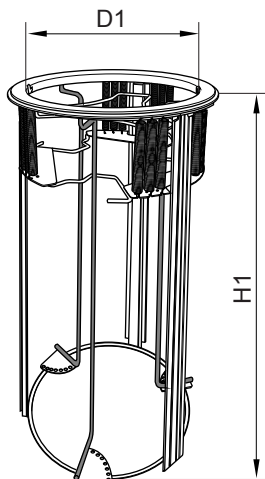


Siehe auch 'Zum Gebrauch von Elektrogeräten, Seite 13

- **ACHTUNG.** Kapillarrohr für den Thermostat nicht knicken bzw. beschädigen, ansonsten entsteht erheblicher Sachschaden. Befindet sich im Isolationsschlauch zur Schalterblende.

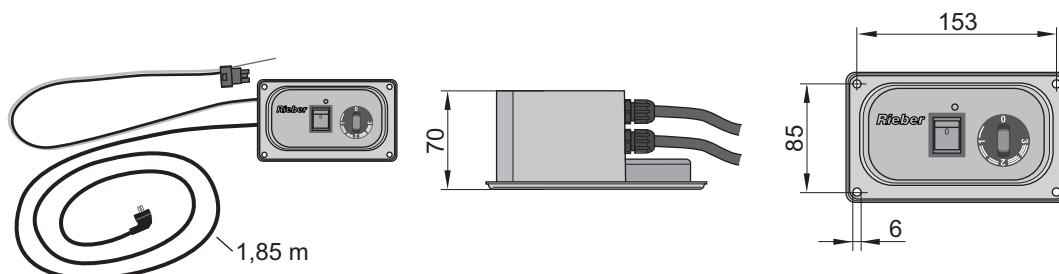
Einbaumaße

Maße



D1: 280 / 320 mm
H1: 680 / 780 mm
Ø Loch zum Einbau: ≥ 356 mm

Steuerung
Bedienteil



Wenn Sie weitere technische Details benötigen, dann wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

7 Stapler auf das jeweilige Geschirr einrichten

7.1 Sicherheitshinweise zum Einrichten

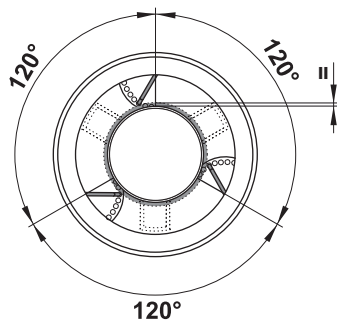
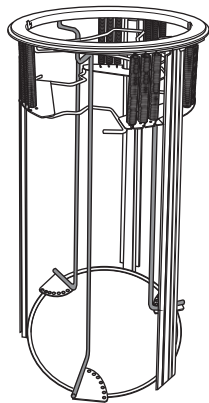
7.1.1 Die Führung des Geschirrs einrichten



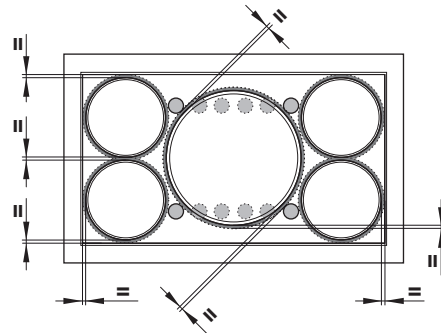
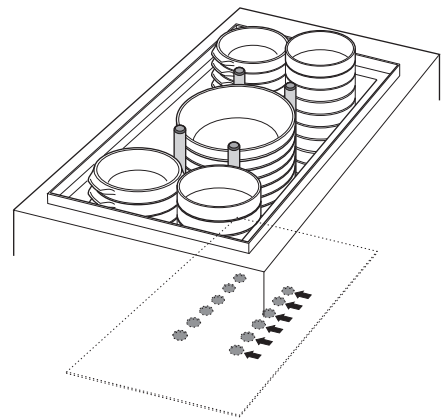
WARNUNG!

Eine außermittige Lastverteilung bzw. Führung bewirkt ein Kippmoment, dies kann die Führung im Stapler behindern und blockieren. Hieraus können Gefahren entstehen.

- ➔ Richten Sie eine zentrische, gleichmäßige verteilte Last bzw. Führung der Teile ein.
- ➔ Achten Sie auf einen umlaufenden Spalt, um Geschirrtoleranzen auszugleichen. Die Spaltbreite ist abhängig vom Gerätetyp; Angaben hierzu siehe folgend.



Röhrenstapler RR ...



Wechselstapler WE ...

7.1.2 Stapler auf das Gewicht des Geschirrs einrichten



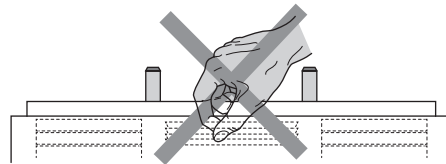
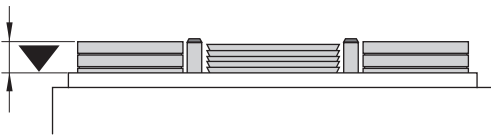
WARNUNG!

Verletzungsgefahr bei abgesenkter Ausgabehöhe, unterhalb der Gehäuseunterkante. Gefahr von Scheren und Quetschung der Finger und Hände.

Eine außermittige Lastverteilung bzw. Anordnung der Federn belastet die Führung einseitig höher, kann diese behindern und blockieren. Hieraus können Gefahren entstehen.

- ➔ Wählen Sie grundsätzlich eine gleichmäßig verteilte Anordnung der Federn.
 - ➔ Achten Sie beim **Röhrenstapler** auf 3x 120° verteilt gleiche Federkräfte. Nicht benötigte Federn 3x 120° verteilt lösen .
 - ➔ Achten Sie beim **Plattformstapler** auf wirksame Federkräfte nahe den äußeren Führungen, also **beispielsweise** bei 7 Federn die 2 zentrumsnahen Federn unten entlasten.
 - ➔ Nicht benötigte Feder unten aushängen, oben platziert lassen.
 - ➔ Achten Sie darauf, dass die Ausgabehöhe des Geschirrs nicht unter die Gehäuseunterkante absinkt. Nur die Ausgabe der Teile in Ausgabehöhe ist zulässig.
-

Ausgabehöhe

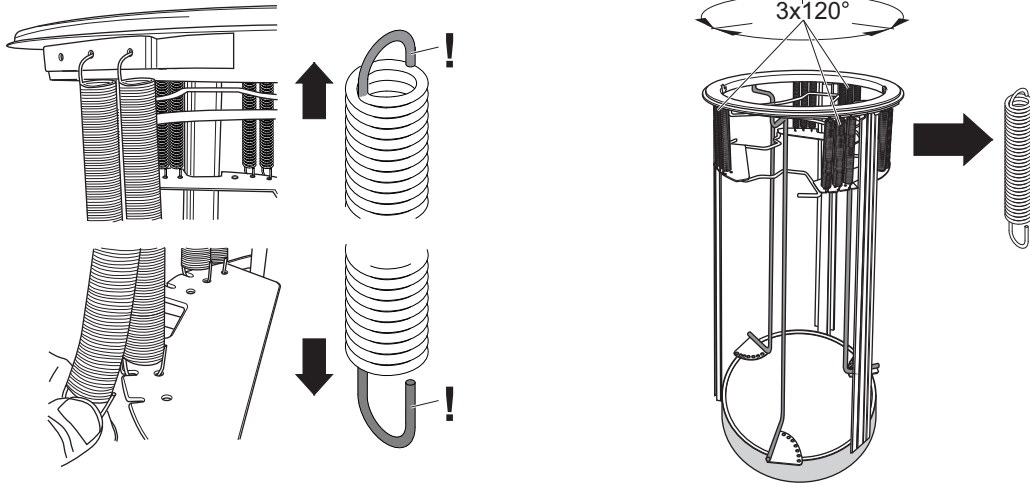


WARNUNG!

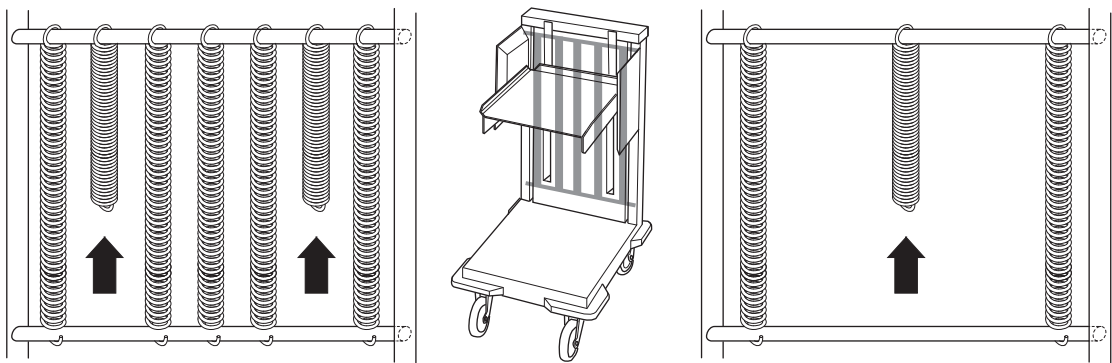
Eine fehlerhaft montierte Feder kann sich im Betrieb lösen. Hieraus können Gefahren entstehen.

- ➔ Achten Sie beim **Röhrenstapler** darauf, dass die offene Seite der Feder oben ist.
 - ➔ Achten Sie beim **Plattformstapler** darauf, dass die Feder bei Nichtgebrauch nur unten ausgehängt wird, nicht demontieren.
-

Stapler
RR ...



Stapler
P ...

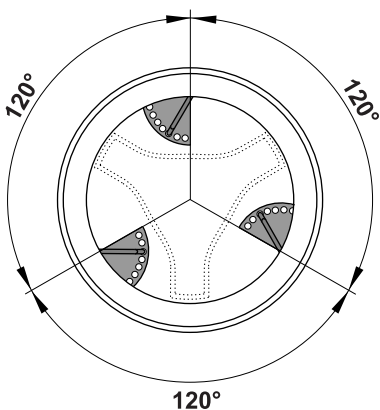
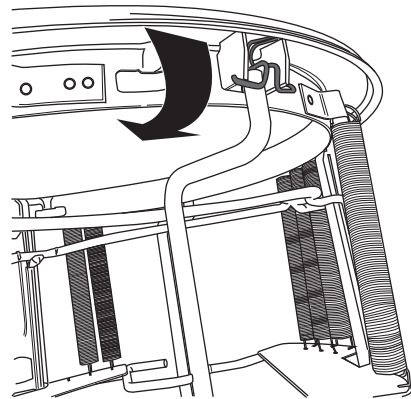
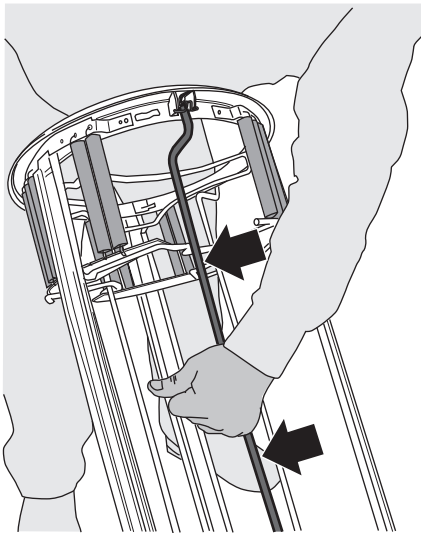


7.2 Röhrenstapler R ...

⚠ Die Führung der Teile Geschirr einrichten.

- ⚠ **WARNUNG!** Die Führungsstangen auf dem jeweils gleichen Bodenloch fixieren. Richten Sie die Lastverteilung bzw. Führung der Teile zentrisch bzw. gleichmäßig verteilt ein. Richten Sie einen umlaufenden Spalt zwischen Führungsstange und Teller von circa **5 bis 10 mm** ein, um Geschirrtoleranzen auszugleichen.
- 3x Führungsstange lösen. Hierzu diese mittig leicht drücken und den Federbügel lösen.
- 3x Führungsstange anheben und positionieren.
- Die Einstellung sichern. Arretieren Sie die Federbügel abschließend.

Stapler
RR ...



⚠ **Stapler auf das Gewicht des Geschirrs einrichten.**

⚠ **WARNUNG!** Geschirr nur in Ausgabehöhe entnehmen.



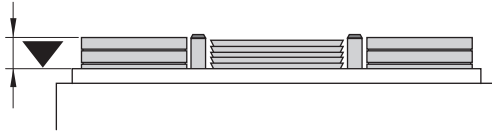
Anwendertipp

Ein Bedarf an Federn kann näherungsweise rechnerisch ermittelt werden.

- ➔ Die Stapelhöhe beträgt circa 700 mm. Stapeln Sie die Teile.
- ➔ Ermitteln Sie das Gewicht des Geschirrs.
- ➔ Rechnen Sie: Die maximale Zugkraft einer Feder beträgt 4,3 kp (kg). Bei 16 Zugfedern also 68,8 kp (kg). Berechnen Sie den speziellen Bedarf.

➤ **Alternativ:** Setzen Sie circa 20x Geschirr in die Röhre ein.

- Die Federeinstellung ist optimal, wenn circa **3 bis 6x Geschirr** über den Röhrenrand überstehen.



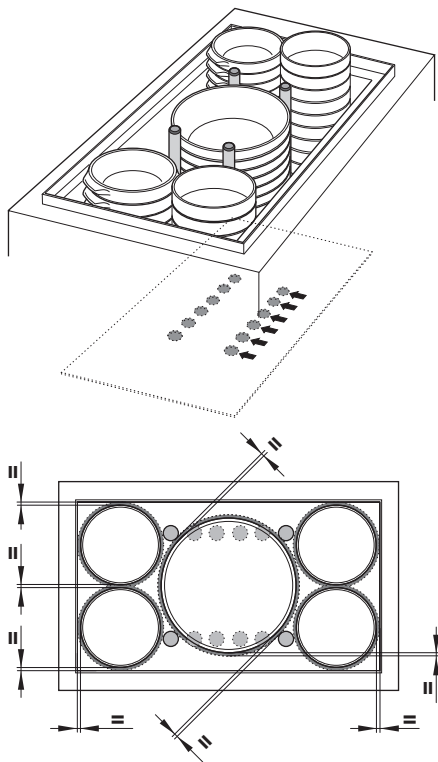
7.3 Wechselstapler WE ...

Die Stapelplattform kann unterteilt werden. 6 Wechselstangen können in 18 mögliche Bohrungen gesteckt werden. Die Bohrungen sind passend zu den gängigsten Tellerdurchmessern verteilt (200, 220, 240, 260, 280 mm).

▲ Die Führung der Teile Geschirr einrichten.

- **▲ WARNUNG!** Außermittige Lastverteilung bzw. Kippmoment vermeiden. Stangen fixieren. Richten Sie die Lastverteilung bzw. Führung der Teile zentrisch bzw. gleichmäßig verteilt ein. Richten Sie einen umlaufenden Spalt zwischen Führungsstange (1) und Tellern von **circa 10 bis 20 mm** ein, um Geschirrtoleranzen auszugleichen.

Stapler
WE ...



⚠ **Stapler auf das Gewicht des Geschirrs einrichten.**

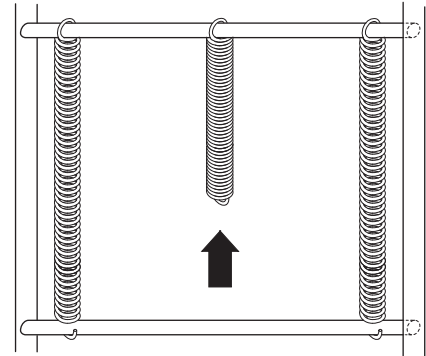
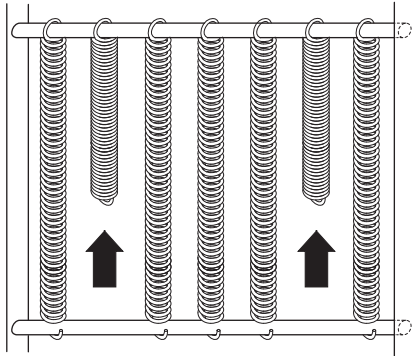


WARNUNG!

Eine fehlerhaft eingebaute Feder kann sich im Betrieb lösen. Hieraus können Gefahren entstehen infolge Kippen bis hin zum Blockieren der Führung.

- ➔ Achten Sie darauf, dass die Feder bei Nichtgebrauch nur unten ausgehängt wird, nicht demontieren.

Stapler
WE ...



- ⚠ **WARNUNG!** Geschirr nur in Ausgabehöhe entnehmen.



Anwendertipp

Der Bedarf an Federn kann näherungsweise rechnerisch ermittelt werden.

- ➔ Die Stapelhöhe beträgt circa 700 mm. Stapeln Sie die Teile.
- ➔ Ermitteln Sie das Gewicht des Geschirrs.
- ➔ Rechnen Sie: Die maximale Zugkraft einer Feder beträgt 4,3 kp (kg). Bei 24 Zugfedern also 103,2 kp (kg). Berechnen Sie den speziellen Bedarf.

- **Alternativ:** Stellen Sie die leere Einbauröhre auf einer ebenen Fläche ab.
- Setzen Sie **circa 60x Geschirr** ein.
 - ▮ Die Federeinstellung ist optimal, wenn circa **3 bis 6x Geschirr** über den Röhrenrand überstehen.
- Bei mehr überstehenden Tellern die Federn wieder ausbauen.
Bei zu wenig überstehenden Tellern die Federn einbauen.
- Nach dem Einstellen der Röhre setzen Sie diese wieder achtsam in den Stapler ein.

7.4 Plattformstapler P ...



Anwendertipp

Plattformstapler werden nach Bedarf anwendungsspezifisch vom Hersteller eingerichtet. Kriterien sind beispielsweise die Teileform, Teilgewicht, Stapelhöhe sowie Ausgabehöhe.

- ➔ Verändern Sie die Einstellung nur geringfügig. Bedenken Sie, dass Veränderungen Gefahren bewirken können.
- ➔ Wenden Sie sich zum Umrüsten an den Hersteller Rieber GmbH & Co. KG. Hier erhalten Sie auch den optimalen Federbausatz für Ihre Anwendung.

Stapler auf das Gewicht des Geschirrs einrichten.

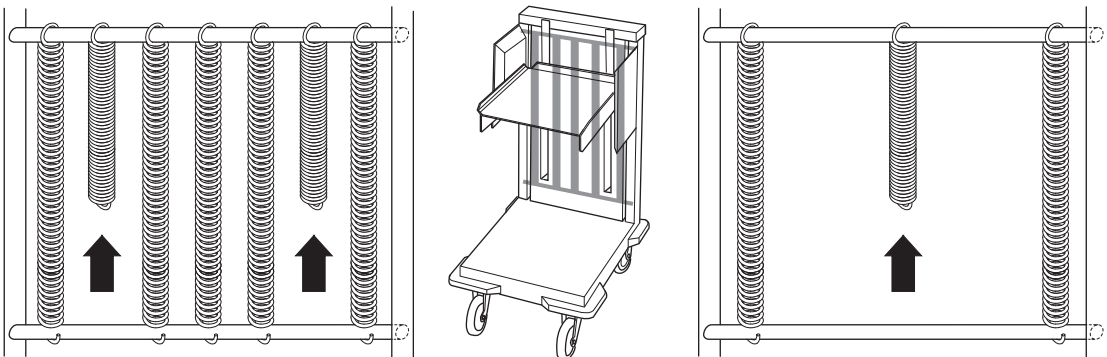


WARNUNG!

Ein fehlerhaftes Einrichten kann Gefahren bewirken.

- ➔ Zentrische Kraftaufnahme. Nicht außermittig belasten.
- ➔ Die Federn gleichmäßig verteilen.
- ➔ Die Feder nur unten aushängen, wenn diese nicht benötigt wird.

Stapler
P ...



- **WARNUNG!** Die Abdeckung bzw. Trennende Schutzeinrichtung geschlossen halten.

7.5 Ultrastapler REU ...

Vorgehen



Siehe 'Röhrenstapler R ...', Seite 24

7.6 Einbaustapler E ...

- **! WARNUNG!** Brandgefahr beim zuheizbaren Gerät bei Nichteinhalten brandschutztechnischer Vorschriften.



Siehe 'Hinweise zur Montage des Einbaustapler ERR ...', Seite 19

- **ACHTUNG.** Kapillarrohr für den Thermostat nicht knicken bzw. beschädigen, ansonsten entsteht erheblicher Sachschaden. Befindet sich im Isolationsschlauch zur Schalterblende.

Vorgehen

- Halten Sie die Regeln wie beim Röhrenstapler ein.



Siehe 'Sicherheitshinweise zum Einrichten', Seite 21



Siehe 'Röhrenstapler R ...', Seite 24

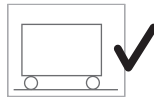
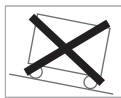


8 Gebrauch

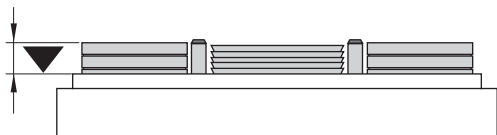
8.1 Sicherheitshinweise zum Gebrauch

⚠ Halten Sie Grundsätze für das Betreiben ein

- Vor jedem Gebrauch das Gerät auf sichtbare Schäden inspizieren.
- Beim elektrischen Gerät ist ein FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA bauseitig vorgeschaltet. Gerät an eine abschaltbare Netzsteckdose anschließen.
- Der Stapler ist auf die zu stapelnden Teile eingerichtet. Der Stapler wird nur hierfür verwendet. Eine Verwechslungsgefahr besteht nicht.
- Zur Vermeidung von Verletzungen infolge menschlichen Fehlverhaltens ist die Benutzung in der Öffentlichkeit bzw. bei Selbstbedienung nur unter ständiger Aufsicht zulässig. Achten Sie darauf, dass ein **unbeabsichtigtes Verstellen wie der Temperatur am Thermostatregler nicht möglich ist.**
- Nur in trockenen Räumen im Gebäude verwenden.
- Gerät nur bei entsprechend hinreichender Beleuchtung betreiben.
- Sichern Sie das Gerät gegen unbeabsichtigtes Wegrollen mit den zwei Feststellern.



- Störung wie Geschirrbruch vermeiden. Bedenken Sie, dass auch ein kleines Teil wie ein Bruchstück vom Geschirr die Führung im Gerät behindern oder blockieren kann. Hieraus können Gefahren entstehen.
- ⚠ **WARNUNG!** Teile nur in Ausgabehöhe entnehmen. Nicht in den Stapler hineingreifen.



8.2 Hinweise zum Gebrauch

Stapler mit Geschirr beladen

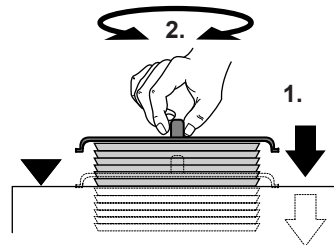
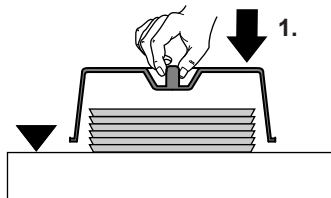


ACHTUNG

Der Kunststoffkorb ist für zuheizbaren Stapler ungeeignet; dies gilt auch für einen Kunststoffkorb mit handelsüblicher Geschirrmaschinenqualität.
Der Kunststoffkorb kann beschädigt werden und auch den Stapler beschädigen.

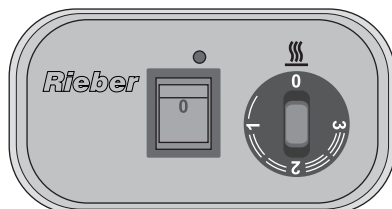
➔ Keinen Korb aus Kunststoff für den zuheizbaren Stapler verwenden.

- **! WARNUNG!** Nicht in den Stapler hineingreifen. Befüllen Sie den Stapler gleichmäßig mit Geschirr.
- Abschließend mit dem Deckel verschließen. Beim flachen Deckel diesen mitsamt Teile Geschirr nach unten drücken auf Anschlag und verdrehen zur Lagesicherung.



Elektrogerät Stapler einschalten und temperieren. Gilt für zuheizbares sowie kühlbares Gerät.

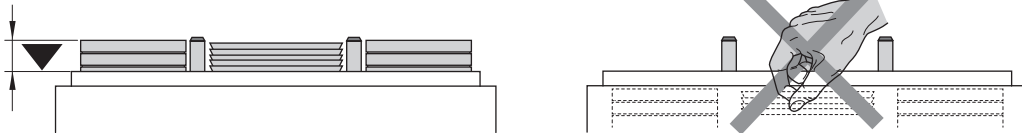
- Betätigen Sie den Wippschalter mit grüner Kontrolllampe.
 - In Stellung I (ON) ist das Produkt betriebsbereit; die Kontrolllampe leuchtet.
- **! WARNUNG!** Verbrennungsgefahr sowie Brandgefahr innerhalb des zuheizbaren Staplers.
- Stellen Sie die gewünschte Temperatur am Leistungsregler ein. Aufheizzeit oder Kühlzeit bis zur Temperierung realistisch einschätzen.
 - Option Zuheizbar: stufenlos zuheizbar von + 35 °C bis 110 °C
 - Option Kühlbar: stufenlos kühlbar von Raumtemperatur bis + 2 °C; betrifft nur Plattformstapler PK-Q ... umluftgekühlt.



Teile Geschirr entnehmen

- Den Deckel erst unmittelbar vor Beginn der Portionierung abnehmen.
- **! WARNUNG!** Nicht in den Stapler hineingreifen. Teile Geschirr in Ausgabehöhe entnehmen. Stapler bei Störung sofort sperren.

Ausgabehöhe



'Störung – Was tun?', Seite 37

Elektrogerät Stapler ausschalten.

- Elektrogerät Stapler am Wippschalter ausschalten. Anschlussstecker ziehen und in die Halterung zur Aufnahme des elektrischen Anschlusssteckers stecken.
 - In Stellung O (OFF) ist das Produkt ausgeschaltet. Die Kontrollampe leuchtet nicht.

Stapler bedarfsweise reinigen



Siehe folgendes Kapitel

9 Reinigung, Inspektion

Inspektion: Maßnahmen zur Feststellung und Beurteilung des Istzustandes einer Betrachtungseinheit.

9.1 Sicherheitshinweise zu Reinigung, Inspektion

⚠ Vermeiden Sie Gefahren durch Elektrizität; betrifft elektrisch betriebene Stapler.



GEFAHR!

Stromschlaggefahr. Lebensgefahr.

- ➔ Das Gerät elektrisch freischalten; hierzu die Netzverbindung trennen.
- ➔ Richten Sie nie einen Wasserstrahl auf elektrische Bauteile wie Heizung, Steuerung oder Lüftungsgitter.
- ➔ Kontrollieren Sie das Gerät mitsamt Anschlusskabel auf mögliche Beschädigungen.
- ➔ Reinigen Sie Elektrogeräte nicht mit einem Dampfreinigungsgerät, ansonsten kann Feuchtigkeit in die Elektrik eindringen und ein Kurzschluss entstehen.
- ➔ Elektrische Betriebsmittel **mindestens alle 6 Monate**¹ durch eine Elektrofachkraft prüfen lassen.

⚠ Vermeiden Sie Gefahren durch heiße Teile oder Bereiche; betrifft zuheizbaren Stapler.



WARNUNG!

≥ 110°C

Verbrennungsgefahr im Innenraum des zuheizbaren Staplers. Im Bereich heißer Oberflächen kann man sich an Händen und Armen verbrennen.



- ➔ Tragen Sie möglichst Schutzhandschuhe.
- ➔ Gerät sich vorerst abkühlen lassen.

⚠ Vermeiden Sie Brandgefahren; betrifft zuheizbaren sowie kühlbaren Stapler.



WARNUNG!

≥ 110°C

Brandgefahr infolge Flusen. Brennbare Stoffe wie Flusen im Lüftungsbereich können einen Wärmestau und hierdurch einen Brand bewirken.

- ➔ Nahbereich am zuheizbaren Stapler sowie Lüftungsgitter am kühlbaren Stapler sauber halten.

¹ Quelle: Berufsgenossenschaftliche Vorschrift BGV A3

⚠ Vermeiden Sie Gefahren im Umgang mit Kältemittel; betrifft kühlbaren Stapler.

- **⚠ VORSICHT!** Bei menschlich fehlerhaftem Verhalten im Umgang mit Kältemittel R 134a sind Augenreizung sowie Herz-Kreislaufstörungen möglich. Arbeiten an der Kühleinrichtung sind nur durch hierfür autorisiertes Fachpersonal wie Kältefachkraft oder den Rieber-Kundendienst zulässig.



Anwendertipp

Die Einrichtung zum Kühlhalten kann Kältemittel verlieren. Der Verlust von Kältemittel kann eine verminderte Kühlleistung bewirken bis hin zum Sachschaden.

- ➔ Der Hersteller empfiehlt eine jährliche Kontrolle.
- ➔ Wenden Sie sich an eine Kältefachkraft oder den Rieber-Kundendienst.

⚠ Achten Sie auf die Produktkennzeichnung.



WARNUNG!

Fehlende oder beschädigte Produktkennzeichnung könnte menschliches Verhalten begünstigen.

- ➔ Inspizieren Sie die Produktkennzeichnung hinsichtlich Vollständigkeit und Lesbarkeit. Wenden Sie sich bedarfsweise an den 'Vertrieb & Service'.



'Beachten Sie die Produktkennzeichnung, achten Sie auf den Erhalt', Seite 18

Wählen Sie die korrekte Reinigungsmethode aus.



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt oder das Gerät sogar unbrauchbar werden.

- ➔ Zerkratzen Sie nicht mit scharfkantigem Gegenstand die Oberfläche. Verwenden Sie keinen Schwamm mit kratzender Oberfläche oder Stahlwolle oder Stahlbürste.
- ➔ Verwenden Sie kein scheuerndes oder aggressives Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Backofenspray.
- ➔ Mischen Sie keine handelsüblichen Reinigungsmittel; stellen Sie kein eigenes Reinigungsmittel her.
- ➔ Vermeiden Sie bei Edelstahl die längere Einwirkung von stark kochsalzhaltiger Flüssigkeit, da diese zur Verfärbung der Oberfläche oder zum Durchrosten führen kann.
- ➔ Vermeiden Sie bei Edelstahl den direkten längeren Kontakt mit rostenden Eisenteilen wie Küchenschwamm aus Stahl.

9.2 Gerät inspizieren, reinigen, trocken in Bereitschaft halten

Teile aus Edelstahl reinigen und pflegen



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- ➔ Reinigen Sie das Gerät mit einer heißen, **milden** Spülmittellösung. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch** trockenreiben.



Anwendertipp

- ➔ Zur Pflege von Edelstahl empfehlen wir Rieber-Pflegemittel für Edelstahl.
 - █ Reinigt besonders gründlich und **sanft** und schafft strahlenden Glanz, pflegt und konserviert in einem.

Teile aus Kunststoff reinigen und pflegen



ACHTUNG

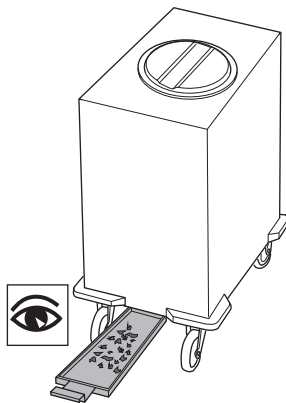
Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- ➔ Reinigen Sie das Gerät mit einer heißen, **milden** Spülmittellösung. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch** trockenreiben.


Verunreinigungen aus dem Gehäuseinneren entfernen



- **WARNUNG!** Brandgefahr infolge Flusen. Zuheizbaren Stapler sowie Lüftungsgitter am kühlbaren Stapler sauber halten.
- Reinigen Sie bedarfsweise mit einem Handfeger, Lappen oder Pinsel oder Staubsauger.



Stapleinrichtung bedarfsweise inspizieren, reinigen

-  **WARNUNG!** Die leere Stapleinrichtung nur entnehmen, wenn die Aushebeeinrichtung in der oberen Endlage ist.
- Inspizieren Sie. Achten Sie auf möglicherweise Bruchstücke Geschirr, insbesondere in den Bereichen der Führungen des Geschirrs.

Rollen reinigen



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung können die Rollen beschädigt werden.

Bei Reinigung mit dem Dampfstrahler kann das Schmierfett aus dem Radlager herauslaufen.

- ➔ Reinigen Sie die Rollen mit einer **heißen, milden Spülmittellösung**. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit **einem weichen Tuch** trockenreiben.

Gerät trocken in Bereitschaft halten

- Trocknen Sie das Gerät. Lassen Sie die Restfeuchte entweichen.
- Gerät bei Zimmertemperatur lagern.

10 Störung – Was tun?

Störung: Unbeabsichtigte Unterbrechung (oder bereits auch schon Beeinträchtigung) der Funktionserfüllung einer Betrachtungseinheit.



GEFAHR!

Stromschlaggefahr. Gefährliche elektrische Spannung.

- ➔ Defektes Gerät nicht benutzen, sofort aussondern.
- ➔ Lassen Sie Elektroreparaturen nur durch eine Elektrofachkraft ausführen.

Störung	Mögliche Ursache	Mögliche Behebung
Beim Beladen sinken die Teile Geschirr unter die 'Ausgabehöhe'.	Hierfür nicht vorgesehene Teile Geschirr. Teile sind schwerer.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Stapler mit den vorgesehenen Teilen beladen. ➤ Stapler einrichten. <ul style="list-style-type: none"> # Bedienpersonal
Anschlussleitung oder Anschlussstecker beschädigt. Wippschalter defekt	Mechanische Gewalteinwirkung, Gerät defekt	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reparatur <ul style="list-style-type: none"> # Elektrofachkraft
Einbaustapler heizt zu stark	Kapillarrohr für den Thermostat geknickt bzw. beschädigt.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ WARNUNG! Gerät nicht berühren, nicht bewegen. ➤ Gerät vom Stromnetz trennen, hierzu am bauseitigen Sicherungs-/Schaltkasten abschalten. ➤ Reparatur <ul style="list-style-type: none"> # Elektrofachkraft
Rollen / Bremsen defekt	Rolle erneuern	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reparatur <ul style="list-style-type: none"> # Fachkraft für Mechanikerarbeiten
Kontrolllampe leuchtet, Gerät heizt jedoch nicht	Überhitzungsschutz hat ausgelöst	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reparatur <ul style="list-style-type: none"> # Elektrofachkraft
Geschirr wird nicht nach oben transportiert	Hubeinrichtung blockiert. Teil Geschirr hat sich in den Federn verklemmt. Falsche Teile	<ul style="list-style-type: none"> ➤ WARNUNG! Hubeinrichtung gegen Hochschnellen sichern. ➤ Geschirr vorsichtig nach und nach entfernen. <ul style="list-style-type: none"> # Bediener <p> <i>Siehe folgende Seite</i></p>



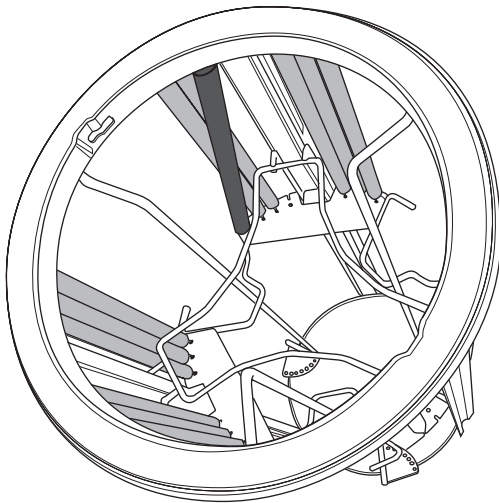
WARNUNG!

Eine Störung der Hubeinrichtung kann vielfältige Gefahren bewirken. Die Blockierung kann sich unerwartet lösen.

- ➔ Entnehmen Sie Teile Geschirr mit größter Vorsicht.
- ➔ Sichern Sie die Lage mit massivem Gegenstand. Hierbei auf eine stabile Lagesicherung achten.

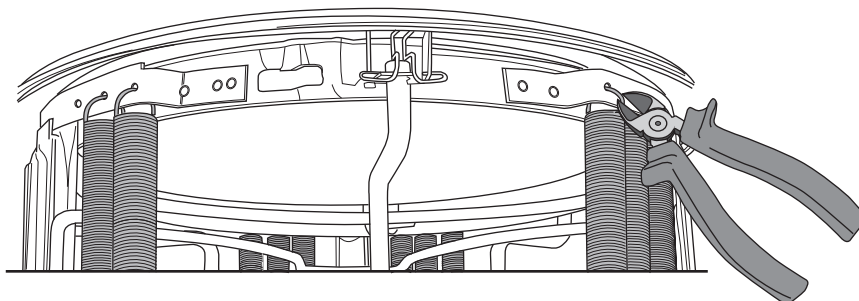


Siehe auch 'Hohe mechanische Kräfte wirken im Stapler', Seite 17



⚠ Bei unklarer Ursache der Blockierung gehen Sie so vor:

- **⚠ WARNUNG!** In besonders unklarem Fall die Federspannung lösen. Hierzu die Hubeinrichtung achtsam leicht anheben. Die etwas herausstehende Lage sichern, beispielsweise mit 2 Profilen. Trennen Sie die Federn.



Kundendienst, Ersatzteile



WICHTIG

Der Kundendienst benötigt Typ und Nummer Ihres Gerätes.

- Bei Störungen, die Sie nicht selbst beseitigen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Rieber Vertragspartner oder den Rieber Werkkundendienst.

Entsorgung des Gerätes



Ihr Gerät besteht aus hochwertigem Material, das wieder verwendet bzw. recyclet werden kann. Zur Entsorgung trennen Sie ein Elektrogerät vom Strom. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Schneiden Sie das Kabel direkt am Gehäuse ab. Lassen Sie dieses Produkt fachgerecht über Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen entsorgen.

11 Haftung und Gewährleistung

Eine Haftung und Gewährleistung des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn

- die Hinweise und Anweisungen der Betriebsanleitung nicht beachtet werden,
- das Produkt nicht bestimmungsgemäß verwendet wird,



Siehe Kapitel „Verwendungszweck“

- Umbauten und Funktionsänderungen durchgeführt werden,
- keine Original-Ersatzteile verwendet werden.

Für Gewährleistungsansprüche an den Hersteller gelten die „Verkaufs- und Lieferbedingungen“ der Rieber GmbH & Co. KG.

Folgende Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgenommen:

- Rolle, Rolle mit Feststeller, Stoßbecke, Feder

12 Auszug aus den EG-Konformitätserklärungen

EG-Konformitätserklärung nach EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklärt die Firma Rieber GmbH & Co. KG, dass sich die Produkte

- Röhrenstapler, umluftbeheizt RR-U
- Plattformstapler, umluftgekühlt PK; Plattformstapler, umluftbeheizt PU

in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A, harmonisierten Normen (DIN EN ISO 12100: Sicherheit von Maschinen — Allgemeine Gestaltungsleitsätze — Risikobeurteilung und Risikominimierung) befindet.

EG-Konformitätserklärung nach der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

Hiermit erklärt die Firma Rieber GmbH & Co. KG, dass sich das Elektrogerät Stapler bezüglich der elektrischen Ausführung in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG befindet.

EG-Konformitätserklärung nach europäischer Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG

Hiermit erklärt die Firma Rieber GmbH & Co. KG, dass sich das Elektrogerät Stapler bezüglich der elektrischen Ausführungen in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG befindet.

13 Kontaktanschrift

Rieber GmbH & Co. KG
Hoffmannstraße 44
D 72770 Reutlingen
Tel +49 (0) 7121 518-0
FAX +49 (0) 7121 518-302
E-Mail info@rieber.de
www.rieber.de